

AVIVO Schweiz

60. av. de Béthusy, 1012 Lausanne

Volksabstimmung 13 x AHV vom 3. März 2024

Ein historischer Sieg für die Rentnerinnen und Rentner!

Dieser Sonntag, 3. März 2024, wird allen in Erinnerung bleiben als Zeichen einer Schweiz, die Solidarität und Respekt für ihre Alten zeigt. Einmal mehr konnte die Stimmbevölkerung die AHV und ihr vorbildliches System verteidigen. Eine Mehrheit der Stimmenden zeigte sich sensibel für die sachlichen Argumente der Befürworterinnen und Befürworter der Initiative zugunsten der 13. AHV-Rente. Es ist auch ein Sieg des grossen Einsatzes unserer 31 regionalen und lokalen Sektionen und ihrer 20'000 Mitglieder, denen wir dafür herzlich danken. Die AVIVO Schweiz kämpft seit ihrer Gründung vor 76 Jahren für existenzsichernde Renten und wird diesen Kampf entschlossen weiterführen.

Der Vorstand der AVIVO Schweiz freut sich sehr über die Abstimmungsergebnisse der beiden Initiativen. Wir möchten unsere große Genugtuung über dieses Votum der Vernunft zum Ausdruck bringen. Die vielen Millionen Franken, welche die Gegnerinnen und Gegner zur Verfügung hatten, um ihre trügerischen Argumente und Lügen zu verbreiten, haben nichts genützt. Das Abstimmungsergebnis zeigt auch deutlich, dass die zahlreichen Versuche, eine Kluft zwischen den Generationen zu schlagen, vergeblich waren. Ganz im Gegenteil haben sich viele junge Menschen mit ihren Eltern und Großeltern solidarisiert.

Dieser Sieg bildet eine solide Grundlage, um mit unserer Arbeit zur Verteidigung der Interessen der Rentnerinnen und Rentner entschlossen weiter zu fahren. Der Verfassungsartikel, der existenzsichernde AHV-Renten fordert, ist immer noch nicht umgesetzt. Die Absicht, die Ergänzungsleistungen weiterhin zu schmälern, besteht weiterhin. Wir werden uns entschieden gegen einen weiteren Abbau der Ergänzungsleistungen wehren und einen leichteren Zugang zu diesem garantierten Recht weiterhin fordern.

AVIVO SCHWEIZ

Christiane Jaquet-Berger, Präsidentin

Weitere Auskünfte:

- Christiane Jaquet Berger, Präsidentin AVIVO Schweiz, 079 449 46 61
- Ueli Leuenberger, Genf, 079 254 16 59
- Béatrice Métraux, Waadt, 079 703 82 29
- Claude-Alain Kleiner, Neuchâtel, 078 924 35 45
- Martin Rothenbühler, Bern, 079 330 27 56
- Nelly Courcoulas, Biel und Umgebung, 079 722 12 91
- Nick Bramley, Basel, 078 753 70 10
- Peter Flubacher, Basel, 079 777 85 93
- Olivier Daucourt, Jura, 078 602 71 36
- Gérard Mittaz, Wallis, 027 203 32 64
- André Eisenstein, Zürich, 076 342 52 26